



Liebe Freundinnen und Freunde der Schwäbisch Haller Heilerziehungspflege-Schule,

die aktuelle hEpost entführt Sie auf den ersten Blick weit weg von der Fachschule – **nach Kolumbien**. Genauer nach **Popayan** zur Schule der **Fundacion Florecer**, einer Schule für Kinder und Jugendliche mit Unterstützungsbedarf.

In der Schule FLORECER, im Jahre 1999 von Renate Frick, einer deutschen Heilpädagogin gegründet, werden gegenwärtig 24 Schüler/innen mit Unterstützungsbedarf im Alter von 2 ½ bis 15 Jahren unterrichtet. Der schulische Unterricht ist breit angelegt und beinhaltet auch Aktivitäten zur Verwirklichung der Kinderrechte und zur Friedens- und Umwelterziehung:

- Heilpädagogische Förderung
Schulunterricht am Vormittag, Einzelförderung, Ernährungserziehung, Freizeiterziehung
- Therapeutische Angebote
Physiotherapie, Sprachtherapie, Psychomotorik, Hydrotherapie
- Programm Menschenrechte
Entwicklung und Erziehung, Gesundheitsvorsorge, Partizipation, Protektion
- Projekte
Christus und Frieden, Schulpartnerschaften.



Die Schule soll als Ort erfahren werden, in welchem die Mitarbeiter/innen sich dafür einsetzen, die Menschenrechte dieser Kinder und Jugendlichen zu verwirklichen, ihre Lebensqualität zu verbessern und ihre Würde zu verteidigen. Sie wollen ihnen helfen, ihre Wünsche zu erkennen und zu artikulieren und ihnen Voraussetzungen schaffen, die ihnen Lebensqualität, Hoffnung und Zukunft ermöglichen. Die Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte gestaltet sich in Popayan schwierig. Die vier kolumbianischen Universitäten, die diesen Ausbildungszweig anbieten, sind von der



Entfernung zu weit von Popayan entfernt und sie sind alle privat und deswegen für das Lehrpersonal nicht zu finanzieren. Das hoch motivierte Lehrpersonal in der Fundacion Florecer verfügt über Kenntnisse der Vorschulbildung. Im heilpädagogischen Bereich gibt es dringenden Qualifikationsbedarf.

Seit fast drei Jahren besteht zwischen unserer Fachschule und der Schule Florecer Kontakt. Im November 2006 ging der erste Fachschüler der Fachschule in die Schule Florecer nach Kolumbien, um dort ein Praktikum zu absolvieren. 2007 konnten zwei Fachschülerinnen ihr einmonatiges Alternativpraktikum in Kolumbien ableisten. Seit Beginn 2008 unterstützt die Haller Fachschule die Schule Florecer durch **Aus- und Fortbildungsmaterial**. Unterlagen über Basale Stimulation von der Fachschule – von Frau Frick ins spanische übersetzt - dienten als erstes Material für die Durchführung einer Fortbildung für die Lehrer der Schule Florecer. Nun soll die Durchführung der praktischen Aufgaben folgen.

Weitere Informationen rund um die Fundacion bzw. die Schule Florecer bekommen Sie direkt über Renate Frick, 0821-4497475, renate_frick@yahoo.com, www.kiko-ev.de, www.fundacion-florecer.com.

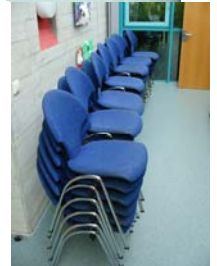
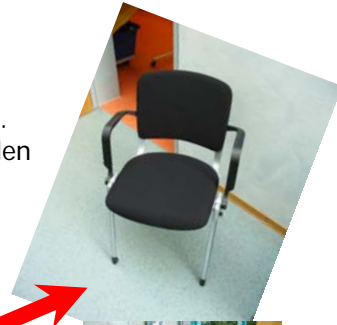


Mit dem Schuljahresbeginn konnten wir wieder **35 junge Menschen** begrüßen, die sich für die Ausbildung zur Heilerziehungspflege entschieden haben. Am 12.09.2008 wurden Sie an der Fachschule von den Schul- und Praxisdozenten und vom Mittelkurs 2007 begrüßt. Wir wünschen allen einen guten Start!

Freuen konnten wir uns auch über **neue Stühle**. Mit Schuljahresbeginn sitzen wir nun so:

Die alten Stühle haben der Dauerbelastung des Schulbetriebes nicht mehr standgehalten. Es gibt aber

noch viele brauchbare. Diese wollen wir **gegen eine kleine Spende für die Fundacion Florecer gerne verschenken**. Interesse? Nehmen Sie möglichst schnell Kontakt auf mit julia.hahn@hepschule-sha.de oder per Telefon 0791/500281.

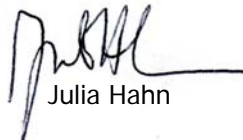


MALEREI VON
GABRIELE WALDVOGEL
IN DER KLEINCOMBURG

14. September 2008 bis 31. September 2008.
Ganztägig geöffnet.

Hinweisen möchten wir Sie noch auf die Ausstellung, „**Asche im Gefieder**“ die unsere Kollegin **Gabriele Waldvogel** zurzeit in der Kleinburg in Schwäbisch Hall zeigt. Sie kann noch bis 31. Sep. 2008 ganztägig besucht werden. Zu sehen sind aktuelle Werke unserer Dozentin für Gestalten, Werken und Spiel.

Mit dieser Fülle von Informationen grüßen wir herzlich aus der Haller Heilerziehungspflege-Schule


Julia Hahn


Martin Herrlich



Evangelische Fachschule für Heilerziehungspflege Schwäbisch Hall

Sudetenweg 92
74523 Schwäbisch Hall
fon 07 91_50 02 81
fax 07 91_50 02 04
www.hepschule-sha.de
julia.hahn@hepschule-sha.de

Terminvorschau:

Am **15. Oktober 2008** findet wieder unser **Schulinfoabend** an der Fachschule statt. Wir werden Berufsinteressierte über den Beruf Heilerziehungspflege und die Ausbildung an unserer Fachschule in Schwäbisch Hall mit unseren Trägereinrichtungen informieren. Bitte weisen Sie Interessenten auf diesen Termin hin. Treffpunkt ist von 19 bis 21 Uhr in der neuen HEP-Schule. Als Werbemittel für den Termin können Sie bei der Fachschule Postkarten bekommen, das abgebildete Plakat steht auf unserer Homepage zum Download bereit: <http://www.hepschule-sha.de/?cat=3>

Die **REGIONALE FORTBILDUNG** wird dieses Jahr **10 Jahre** jung. Dies wollen wir mit einem **Fachtag** feiern. Thema:

Widersprüche. Termin **22.10.08**. Weitere Infos unter: http://www.hepschule-sha.de/?page_id=32 Anmeldung über sigrun.helger@hepschule-sha.de

EVANGELISCHE FACHSCHULE FÜR
HEILERZIEHUNGSPFLEGE
SCHWÄBISCH HALL

Informationsabend zum
**Berufsbild
Heilerziehungspflege.**

wann: Mittwoch,
15. Oktober 2008
19:00 bis 21:00 Uhr

wo: Evangelische Fachschule für
Heilerziehungspflege
Sudetenweg 92,
74523 Schwäbisch Hall

Heilerziehungspflege?
Heilerziehungspflegerinnen begleiten
Menschen mit Behinderung in
unterschiedlichen Lebensbereichen.











Evangelische Fachschule für Heilerziehungspflege gem. Gesetz, Sudetenweg 92, 74523 Schwäbisch Hall

Fachtag anlässlich des 10jährigen Jubiläums der
REGIONALE FORTBILDUNG:

Widersprüche

Alltag zwischen Anspruch und Wirklichkeit

Impulsreferate und workshops von:

Carlos Escalera
Weder Betreuer noch Assistent –
Identifizierungsprozesse der Hauptverantwortlichen in
der Behindertenhilfe

Rainer Reibold
Widersprüche im Alltag der Behindertenhilfe aus Sicht der
Wohnbereichsleitung

Michael Joachim Roos
Angehörige als Kritiker und Partner

Prof. Dr. em. Peter Fuchs
Die Soziale Konstruktion der Behinderung – Anmerkungen
zu einem Belastungssyndrom

Wann: 22. Oktober 2008
8.30 – 16.00 Uhr

Wo: Sonnenhof, Schwäbisch Hall

Kosten: 50€ (incl. Verpflegung)
(20€ für Auszubildende)

Information: REGIONALE FORTBILDUNG,
c/o Evang. Fachschule für
Heilerziehungspflege
Sudetenweg 92,
74523 Schwäbisch Hall
Tel.: 0791 / 500-283
mail: sigrun.helger@hepschule-sha.de